

# Dhofar & Musandam

1.-2. Tag

## Anreise und Muscat

Abflug am Abend von Frankfurt (via Dubai, andere Abflugorte wie München, Düsseldorf und Hamburg auf Anfrage) nach Muscat, wo wir am Morgen gegen 9:45 Uhr eintreffen. Transfer zum Hotel.

Am Nachmittag gemeinsamer Besuch des Souqs.

3.-5. Tag

## Hajar al-Sharqi und die Ramlat al-Wahiba

Am Morgen besuchen wir die Altstadt mit dem Sultanspalast und die Große Moschee, bevor es entlang der Küste in Richtung Südosten geht. Über eine steile Bergpiste fahren wir auf das Hochplateau des östlichen Hajar-Gebirges, wo wir geheimnisvolle 5000 Jahre alte Grabtürme erreichen.

Anschließend erkunden wir auf der Südseite der Berge das grüne Wadi Bani Khalid, in dessen klaren Felsenpools wir sogar ein Bad nehmen können. Bei Mintirib geht es in die Sandwüste Ramlat al-Wahiba, die wir komplett von Norden nach Süden durchqueren, und in deren Dünen wir zwei Nächte verbringen.

6.-9. Tag

## Die Ostküste und Salalah

Am Südrand der Wahiba treffen wir auf den Indischen Ozean und können den Wüstensand abspülen. Anschließend folgen wir der Ostküste in Richtung Süden. Ziele unterwegs sind z.B. der Strand von Sharbithat und der Canyon von Shuwaymiah. Dieses abgelegene und selten besuchte Tal gehört zu den schönsten des Landes, so dass wir uns hier Zeit für eine kleine Wanderung lassen.

Über eine neue spektakuläre Straße geht es entlang der Küste weiter, wo wir auf dem Weg nach Taqah und den historischen Weihrauchhafen Samhura besuchen. Am Nachmittag des 8. Tages erreichen wir Salalah, die Hauptstadt der Weihrauchregion Dhofar. Ein voller Tag steht hier zum Baden oder Spaziergehen am Sandstrand zur freien Verfügung.

10.-14. Tag

## Rub al-Khali, das „Leere Viertel“

Über Shisr – ein wichtiger Weihrauchkarawanenplatz, wo angeblich das legendäre Ubar ausgegraben worden ist – geht es in die Dünen der Rub al-Khali, der größten zusammenhängenden Sandwüste der Erde. Vier Tage verbringen wir in dieser faszinierenden Landschaft, und immer wieder bleibt Zeit, eine der mächtigen Dünen zu erklimmen und die Stille und Einsamkeit zu genießen.

Am Abend des 14. Tages erreichen wir Nizwa, die alte Hauptstadt Omans, wo wir zwei Nächte im Hotel verbringen.

15.-17. Tag

## Nizwa und Inner-Oman

Am Vormittag besuchen wir den Souq Nizwas. Wer möchte, hat auch Gelegenheit für die mächtige Festung. Der restliche Tag steht für eigene Erkundungen oder zum Erholen zur freien Verfügung.

Auf der Weiterfahrt nach Westen geht es nach Bahla mit seinem urtümlichen Souq, zum Palast von Jabrin, dem wohl schönsten Fort des Landes, und auf das Hochplateau des Jebel Shams, dem mit 3000m höchsten Berg des Landes. Tief unter uns liegt das Wadi Nakhar, der „Grand Canyon“ Omans.

Am nächsten Tag besuchen wir das Bergdorf Misfah, bevor es über einen spektakulären Pass auf die Nordseite der Berge ins Wadi Bani Awf geht.

18.-20. Tag

## Batinah und Musandam

Die dicht besiedelte Küstenebene Batinah durchqueren wir zügig auf der neuen Autobahn. Bei Hatta überqueren wir die Grenze zu den Vereinigten Arabischen Emiraten, die wir nach Norden durchqueren. Hinter Ras al-Khaimah überqueren wir wieder die Grenze zu Oman. Am nächsten Tag gehen wir an Bord einer Dhau. Während unserer Fahrt durch den Khor Shimm, den größten und sehenswertesten der Fjorde Musandams, bleibt viel Zeit zum Baden und Schnorcheln, und mit etwas Glück sehen wir sogar Delphine.

Im Hafen von Khasab das Treiben der iranischen Schmuggler beobachten, bevor wir den höchsten Berg Musandams, den Jebel Harim, erkunden. Die Nacht verbringen wir im Hotel in Khasab.

21.-22. Tag

## Dubai und Rückflug

Ein letztes Mal überqueren wir die omanisch-emiratische Grenze und erreichen am frühen Nachmittag die quirlige Metropole Dubai. Wir besuchen das interessant gestaltete Dubai Museum sowie natürlich den Souq.

Am nächsten Morgen Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland, Ankunft gegen Mittag des 22. Tages.

## Anforderungen:

Keine besondere Kondition notwendig, aber gute körperliche Verfassung für Pisten- und Dünenfahrten.

Mithilfe bei den Camparbeiten wie Essenvorbereitungen und Spülen sowie eigenständiges Zeltaufbauen ist erforderlich.

## 22tägige Geländewagen-Expeditionsreise mit Dhaufahrt

- durch die Wahiba und entlang der Ostküste
- etwa viertägige Durchquerung der Sandwüste Rub al-Khali
- Inneroman mit Nizwa und dem Jebel Shams
- Erkundung Musandams
- die lebendige Metropole Dubai
- Gesamtstrecke ca. 3900 km

## Termine & Preise:

27.11.2021-19.12.2021*	EUR 3290
25.12.2021-15.01.2022	EUR 3450
05.02.2022-26.02.2022	EUR 3390
26.02.2022-20.03.2022*	EUR 3390
05.11.2022-26.11.2022	EUR 3390
06.11.2022-25.11.2022**	EUR 3050
26.11.2022-18.12.2022*	EUR 3390
18.12.2022-06.01.2023**	EUR 3190
25.12.2022-15.01.2023	EUR 3490
04.02.2023-25.02.2023	EUR 3390
25.02.2023-19.03.2023*	EUR 3390

\* umgedrehte Richtung

\*\* Sondertermin ohne Musandam und Dubai

EZ/EZelt-Zuschlag: EUR 290

Rail&Fly (Zug zum Flug): EUR 80

**Teilnehmer:** min. 6, max. 12 Personen

## Enthaltene Leistungen:

- Linienflug mit Emirates (im Dezember mit Oman Air ab München)
- Flughafentransfers
- 7 Hotel-, 13 Zeltübernachtungen
- Rundreise im Geländewagen, max. 4 Teilnehmer pro Wagen
- alle Eintritte lt. Programm und ganztägige Dhaufahrt
- Camping-Ausrüstung mit 2-Personen-Zelten und Expeditionsküche (außer Schlafsack und Isomatte)
- Halbpension, in der Wüste auch Mittagspicknick
- deutsche Reiseleitung

## Nebenkosten:

- 2x Visa Oman, Ausreisesteuern VAE (zus. ca. 70 EUR)
- sonstige Mahlzeiten, Getränke zu den Restaurantmahlzeiten
- Trinkgelder und persönliche Ausgaben

## Optionale Verlängerung:

- Wir bieten Ihnen gerne passende individuelle Verlängerungsprogramme an

## Veranstalter:

Bedu Expeditionen Peter Franzisky  
Johann-Karg-Str. 4d, 85540 Haar  
Tel. 089-6243 9791, Fax 089-6243 9885  
e-Mail: mail@bedu.de, http://www.bedu.de